

# Vorlesetag 2019

## Der Vorlesetag am 15. November 2019

Der bundesweite Vorlesetag ([www.vorlesetag.de](http://www.vorlesetag.de)) ist seit 2004 Deutschlands größtes Vorlesefest und eine gemeinsame Initiative von DIE ZEIT, Stiftung Lesen und Deutsche Bahn Stiftung. Jedes Jahr am dritten Freitag im November setzt der Aktionstag ein öffentliches Zeichen für die Bedeutung des Vorlesens und begeistert Kinder und Erwachsene für Geschichten.

## Das Vorlesenetz Nürtingen

Das Vorlesenetz Nürtingen ([www.vorlesenetz-nuertingen.de](http://www.vorlesenetz-nuertingen.de)) unterstützt und fördert seit vielen Jahren erfolgreich das Vorlesen für Kinder im Kindergartenalter. Aktuell werden Vorlesepatinnen oder Vorlesepaten für Nürtinger Kindergärten gesucht. Wer gerne Vorlesepatin/-pate werden möchte, kann sich mit Inge Hertlein, Stadtbücherei Nürtingen, Tel. 07022 / 75 360, [stadtbuecherei@nuertingen.de](mailto:stadtbuecherei@nuertingen.de) in Verbindung setzen.

## Fantasie in Bilderbüchern (Einführung von Eva Schweizer)

Elke Schaich, Christine Mader, Inge Hertlein, Isolde Bahr und Eva Schweizer vom Vorlesenetz Nürtingen empfehlen zum Vorlesetag 10 Bilder- und Kinderbücher – Neuerscheinungen rund um das Thema Fantasie, die sich hervorragend zum Vorlesen eignen. Alle vorgestellten Bücher können in der Stadtbücherei ausgeliehen werden.

Kinder unterhalten sich mit Kuscheltieren, zaubern aus Tischen und Stühlen Höhlen und Berge. Als „Nahrung“ für ihren Ideenreichtum brauchen sie viele Erlebnisse und Erfahrungen. Auf diese Weise kann sich ihre Kreativität, ihre Fantasie entwickeln. Bis ungefähr zum sechsten Lebensjahr haben Kinder eine besondere Sicht auf die Welt. Magisches Denken bestimmt sie. Das heißt zum Beispiel: Ein Kind stolpert über einen Stein, stößt sich und gibt dafür dem Stein die Schuld. Er hätte gefälliger aus dem Weg gehen sollen. Für das Kind ist der Stein lebendig. Diese Sichtweise gibt Sicherheit, die Welt lässt sich erklären und dadurch stößt das Kind nicht an Grenzen.

Mithilfe seiner Fantasie kann das Kind Gefühle und Eindrücke verarbeiten, hat Mut und Lust eigene Ideen auszuprobieren. Je intensiver ein Kind seine Fantasie auskosten kann, desto bereichernder ist es für seine Entwicklung. Kreativität hat viel mit Intelligenz zu tun. Kreativität betrifft nicht nur das künstlerische Gestalten, sondern das ganze Leben: soziale Beziehungen, das Einfühlen in Probleme, spontanes Reagieren usw.

Eine ganz wesentliche Rolle zur Förderung der Fantasie bei Kindern spielen Geschichten. Im Bilderbuch wird Fantasie auf vielfältige Weise angeregt: Die Geschichte wird für das Kind „lebendig“, wird weitersponnen, es kann in die Bilderbuchperson hineinschlüpfen und die Handlung nachvollziehen, und das immer wieder, bei jedem Vorlesen und in dem Tempo, wie es für das Kind passt. So können Gefühle bewusstgemacht werden.

## 1. Empfehlungen Elke Schaich

### Andy Shepherd: Wenn Drachen sich kringelig lachen



Dressler Verlag, 2019

Nachdem Tomas und seine Freunde heimlich von Opas Drachenfruchtbaum Früchte gepflückt und kleine Drachen schlüpfen lassen haben, ist nichts mehr wie zuvor: durchlöchernte Hosen, verbruzzelte Lampenschirme, explodierende Unterhosen – die Freunde haben alle Hände voll zu tun, das Chaos, das die kleinen unkontrollierbaren Wildfänge verbreiten, in Grenzen zu halten. Witzig und spannend erzählt, streift die Geschichte auch ernste Themen und schafft es auf unterhaltsamste Weise, die Grenze zwischen Realität und Fantasie verschwimmen zu lassen. Ein tolles Lesebuch ab 8 Jahren oder Vorlesebuch ab Vorschulalter.

### Judith Allert und Joelle Tourlonias:

#### Paco und Knuff - Die Alpakas wünschen Gute Nacht



Ravensburger Verlag, 2019

In Schnecken-Schnarchgeschwindigkeit mit zwei gähnenden Alpakas bei ruhiger See auf einem kleinen Floß dahintreiben - etwas Langweiligeres kann sich das wuselige kleine Wieselkind beim allerbesten Willen nicht vorstellen: „Da verpassen wir doch alles!“. Als es von den Freunden zu einem Schlummerversuch überredet wird und das Wasser immer leiser gurgelt und blubbert, tauchen aus dem Nichts plötzlich grausige Piraten, riesige Seeungeheuer, clevere Superhelden und furchteinflößende Drachen auf. Ein liebevoll und detailreich illustriertes Kinderbuch über Traumgeschichten und Schlummerabenteuer, dem es wunderbar gelingt in Wort und

Bild darzustellen, wie farbig, vielseitig und aufregend die Geschichten im eigenen Kopf sein können. Zum Vorlesen und Mitschauen für Kinder ab 3 Jahren.

## 2. Empfehlungen von Christine Mader

### Britta Teckentrup: Der Maulwurf und die Sterne



Verlag ars edition, 2019

Der kleine Maulwurf holt sich eines Nachts die Sterne vom Himmel, um es in seiner Wohnhöhle recht gemütlich zu haben. So hübsch ist es nun hier unten, dass er eigentlich gar nicht mehr nach oben kommen will. Als er dann doch einmal den Kopf wieder nach draußen steckt, herrscht ringsum völlige Finsternis. Die Tiere des Waldes sind orientierungslos und traurig geworden, weil die Sterne fehlen. Da begreift der kleine Maulwurf, was er angerichtet hat. Wird es ihm gelingen, die Dinge wieder ins Lot zu bringen? Für Erwachsene drängen sich Bezüge zum aktuellen Weltgeschehen geradezu auf, eine gute

Gelegenheit, mit Kindern ab 3-4 Jahren altersgerecht darüber zu sprechen.

## Kaye Umansky und Ashley King: Elsa, Hexenlehrling - Eine Woche voller Magie



Verlag ars edition, 2019

Elsa soll eine Woche lang das Haus der Hexe Magenta hüten. Eher ist es ein Zauberturm, unauffindbar im Wald gelegen, bei dem sich sonderbare Gestalten herumtreiben... Natürlich muss Elsa ausprobieren, ob sie „die Gabe“ hat. Magenta hat sie ja schließlich geradezu dazu ermuntert. Als sie aber für eine Elfe einen Liebestrank braut, ist das Chaos bald perfekt. Das Buch ermutigt auf einfühlsame Weise, Neugier zu zeigen, sich auszuprobieren und seine Ängste zu überwinden. Eine starke Empfehlung für Kinder ab 8 Jahren zum Vor- und Selberlesen. Der Beginn einer neuen Reihe - witzig, warmherzig und magisch!

### 3. Empfehlungen von Inge Hertlein

#### John Kelly und Elina Ellis: Psst! Ich lese!



Edition TigerStern im 360 Grad Verlag, 2019

Draußen regnet es, aber Bella stört das nicht, denn sie liest. Ihre Spielzeuge wollen unbedingt mit ihr spielen, doch die Geschichte ist so spannend, da kann Bella unmöglich unterbrechen. Und so schickt sie ein Spielzeug nach dem anderen weg. Als Bella das Buch fertiggelesen hat und spielen will, haben die Piraten, Pinguine und Monster allerdings keine Zeit mehr für sie, denn sie haben das Lesen für sich entdeckt. Ein wunderbares Bilderbuch rund um die Freude, die Lesen bereiten kann und ein Mädchen, das jede Menge fantasievolle Geschichten im Kopf hat.

#### Francesca Sanna: Ich und meine Angst



NordSüd Verlag, 2019

Ein Mädchen hat eine kleine Freundin: ihre Angst, ein niedliches, weißes Wesen, das sie immer begleitet. Zusammen mit ihrer Angst hat sie schon viele Herausforderungen gemeistert. Aber als das Mädchen in ein neues Land kommt und niemanden versteht, wird ihre Angst immer größer und das Mädchen immer einsamer, denn die Angst lähmt sie und hindert sie daran, neue Freundschaften zu schließen. Als ein Junge Kontakt zu dem Mädchen aufnimmt, stellt es fest, dass nicht nur sie Angst hat ... Ein fantasievolles Bilderbuch für Kinder im Vorschulalter, das vermittelt, dass Angst haben wichtig und gut ist – so lange die Angst nicht übermächtig wird.

#### 4. Empfehlungen von Isolde Bahr

##### Rachel Bright und Jim Field: **Kleiner Wolf in weiter Welt**



Magellan Verlag, 2019

Wolfsjunge Wido will keine Hilfe. Schließlich ist er schon fast groß! In seiner Vorstellung könnte er sogar das Rudel durch den Schneesturm führen. Doch plötzlich ist Wido in der klirrenden Kälte der arktischen Nacht allein. Was für ein Glück, dass Wido auch fernab seines Rudels auf Hilfsbereitschaft stößt.

Voller Mitgefühl verfolgen die Leser, wie sich ein kleiner Held völlig fehl einschätzt und endlich Hilfe annehmen kann. Das Buch überzeugt mit feinen Reimen und ausdrucksstarken Bildern, es lädt zum Nacherzählen ein und greift ein alltägliches Thema der kleinen Zuhörer ab 3 - 4 Jahren auf.

##### Brigitte Werner und Claudia Burmeister: **Mollis Supertag**



Verlag Freies Geistesleben Stuttgart 2019

„Ich kann das alleine!“, ist auch das Motto des Bilderbuchs „Mollis Supertag“.

Beim Aufwachen wusste es Molli sofort: Irgendwas würde heute passieren. Es würde ein besonderer Tag, ein richtiger Supertag werden. Die Sonne schien heller, ihr Pulli leuchtete, sie hatte Mamas Zaubermöhren in der Tasche, Papas aufmunternde Worte in den Ohren und sie würde den Weg in die Vorschule heute zum ersten Mal alleine gehen. Molli fühlte sich mutig und stark.....

Brigitte Werner erzählt mit klaren aussagekräftigen Sätzen, wie sie diesen Weg alleine schafft. Das Vertrauen der Erwachsenen in Molli, ihre Wünsche und Fantasie verhelfen ihr zu einem großartigen Abenteuer. Liebevoll illustriert, für Kinder ab 4.

#### 5. Empfehlungen von Eva Schweizer

##### Edward van de Vendell: **Wir sind Tiger**



Sauerländer, 2019

„Wir drei sind Tiger. Alle drei. Innen drin. Nicht in echt. Aber trotzdem irgendwie“, behauptet Gazelle bei ihren Freunden Maus und Erdmännchen. „Aber wir haben keine Streifen!“, bemängelt Maus. Und schon wälzen sich Gazelle und Erdmännchen im Schlamm mit dem Erfolg, jetzt auch Streifen zu haben wie der Tiger. Währenddessen entdeckt der Bilderbuchbetrachter im Gebüsch einen „richtigen“ Tiger. Dieser hockt grinsend im Gebüsch und beobachtet, was die drei machen. Spannend mitzuerleben, wie die drei Freunde nun agieren. Wunderbar mitzuerleben, wie die Fantasie der drei über den tumben Realismus siegt, ihn sogar übertrumpft. Ein weiteres Highlight ist der Witz, mit dem die Illustratoren Ingrid und Dieter Schubert die Mimik der Tiere gezeichnet haben. Grandios. Altersempfehlung: 3-7 Jahre

## Silvio Borando: Pass auf!



Freies Geistesleben, 2019

Draußen im Garten ist es mucksmäuschen still. Nichts regt sich. Nichts passiert. Zwei Kinder beobachten hinter der Fensterscheibe die fallenden Schneeflocken. Aber schau! Da ist doch was. Oh je! Pass auf! Das wird gefährlich! Der Bilderbuchbetrachter hält mit „Pass auf!“ ein Buch in den Händen, das keinen Text hat. Den Text entwickelt er selbst mit seiner Fantasie: Er stellt Zusammenhänge her zwischen den einzelnen Seiten und wird dabei immer wieder überrascht. Was für ein Vergnügen! Altersempfehlung: 3-6 Jahre